Wieder einmal wird versucht von Postbankkunden persönliche und Onlinedaten zu erlangen. Mit dem Absender Deutsche Postbank AG konto @ post.de wird eine mail mit dem Betreff **Wic htige Mitteilung**
verschickt. In der Mail wird erklärt, dass das Konto des Empfängers aus Sicherheitsgründen wegen mehrfacher fehlgeschlagener TAN-Eingaben gesperrt wurde. Um das Konto wieder freizuschalten ist das beigefügte Formular auszufüllen.

Dieses ist eine geschickt programmierte .HTM Seite, welche größtenteils Inhalte des echten Neukundenformulars der Postbank nutzt. Mit dem Unterschied, dass hier neben Namen und Anschrift auch Kontodaten und PIN sowie die vollständigen Kreditkartendaten abgefragt werden. Und natürlich werden die Daten durch drücken des Submit Buttons nicht zur Postbank, sondern an einen anonymen Server in der westlich von London geschickt.

Sollten Sie dieses Formular verschickt haben, informieren Sie umgehend Ihre Bank und lassen Sie Ihr Konto sperren um Schaden abzuwenden!

Prüfen Sie Ihren Rechner auf eventuellen Virenbefall. Hier steht Ihnen unser Hotlineteam gerne zur weiteren Unterstützung zur Seite. Nutzen Sie auch die
kostenlose Virensuche von PAV
, die wir auf unseren Seiten zur Verfügung stellen

Bedenken Sie: Öffnen Sie keine Mail deren Absender Sie nicht kennen oder von dem keine Mail erwartet wird. Lassen Sie sich nicht dazu verleiten Mailanhänge zu öffnen oder in einer Mail befindliche Links anzuklicken. Geben Sie keine presönlichen oder Bankdaten preis. Achten Sie auf einen professionellen und aktuellen Virenschutz, halten Sie die Betriebssysteme Ihrer Rechner auf dem neuesten Stand. Im Zweifel wenden Sie sich an unsere Hotline. Unsere qualifizierten Mitarbeiter unterstützen Sie dabei Ihr System abzusichern und Ihre Daten zu schützen.